

skype 3.0 ist raus

Beitrag von „Thanandon“ vom 16. November 2005 um 19:47

Rufnummern sind kostenpflichtig, Realisierung erfolgt über Telefónica 15.11.2005
11:27

Telefónica Deutschland wird ab sofort Skype bei der Umsetzung ihres neuen Services Skypeln in Deutschland unterstützen. Dadurch ist es Skype möglich, ab sofort bundesweit Ortsnetzzurufnummern anzubieten. Ein entsprechender Vertrag wurde zwischen den beiden Unternehmen unterzeichnet, wie Telefónica heute gegenüber den Medien bekannt gab.

Telefónica ist für die technische Bereitstellung dieses Dienstes verantwortlich. Nutzer des VoIP-Anbieters Skype können damit auch Gesprächspartner außerhalb der Skype-Community anrufen beziehungsweise von ihnen über die neue Skypeln Beta-Version erreicht werden. Telefónica betreibt die technische Infrastruktur und liefert exklusiv die notwendigen geografischen Rufnummern aus allen deutschen Ortsnetzen.

Die Rufnummern sind nach Angaben von Skype ab sofort von den Nutzern buchbar. Damit sind Skype-Nutzer künftig kostengünstig auch von jedem Telefonnetz und damit von Festnetztelefonen und Handys aus erreichbar, ohne dass der Anrufende selbst Skype verwenden muss. Deutschland ist das zehnte Land, in dem der Premiumdienst Skypeln angeboten wird. Skypeln-Nummern werden auf Abonnementbasis verkauft. Ein Abonnement für 12 Monate kostet 34,50 Euro und für drei Monate 11,50 Euro. Genutzt werden kann Skype auf Seiten des Kunden jedoch nur per Software, da das SIP-Protokoll, das von den meisten VoIP-Anbieter und der einschlägig bekannten VoIP-Hardware genutzt wird, nicht unterstützt wird.

[Quelle](#)